



© Michael Huber

Beim offenen internationalen Realisierungswettbewerb für ein flexibles, multifunktionales Veranstaltungszentrum für 1200 Personen konnte sich 2004 die deutsche Arge GS-Architekten und Perler + Scheurer Architekten mit ihrem Konzept durchsetzen. Es gelang ihr, die klare Großform in Zells historisches Zentrum zu integrieren. Im Norden konzentrierten die Architekten das Volumen, staffelten es zwischen den verschiedenen Geländeniveaus und lagerten ihm einen Platz vor, der mit einer Freitreppe zur Bahnhofstraße vermittelt. Zwei annähernd quadratische Körper durchdringen sich im zentralen Veranstaltungssaal und der Treppenanlage des Foyers. Mobile Trennwände ermöglichen für verschiedene Veranstaltungsformen wie Konzert, Galadinner, Seminarbetrieb und Produktpräsentationen Räumlichkeiten von 40 bis 1.500 Quadratmeter. Sie sind zu den vorgelagerten Plätzen großflächig offenbar. Zur Baustruktur in Sichtbeton und der metallisch technischen Decke kontrastieren Böden, Wände und Möbel in Kirschholz und generieren eine festlich-warme Stimmung. Die große, attraktive Dachterrasse wird wenig genutzt, da sie nicht direkt vom Foyer erschlossen ist. Die Außenverkleidung vereinheitlicht die Architekten mit Crailsheimer Muschelkalk und Platzböden aus farblich angepassten Kunststeinplatten. Das neue öffentliche Gebäude erhielt einen repräsentativen Auftritt. (Text: Norbert Mayr)

## Ferry Porsche Congress Center

Brucker Bundesstraße 1a  
5700 Zell am See, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Perler und Scheurer**

BAUHERRSCHAFT  
**Stadtgemeinde Zell am See**

FERTIGSTELLUNG  
**2007**

SAMMLUNG  
**Initiative Architektur**

PUBLIKATIONSdatum  
**21. September 2011**



© Michael Huber



© Werner Huthmacher



© Werner Huthmacher

## Ferry Porsche Congress Center

### DATENBLATT

Architektur: Perler und Scheurer (Ruth Scheurer, Gerold Perler) (Michael Gattermeyer)

Bauherrschaft: Stadtgemeinde Zell am See

Fotografie: Werner Huthmacher, Michael Huber

Funktion: Theater und Konzert

Planung: 2004 - 2005

Ausführung: 2006 - 2007

Bruttogeschossfläche: 8.200 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 2.100 m<sup>2</sup>

### PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg seit 1980, Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land, Hrsg. Initiative Architektur, Mury Salzmann Verlag, Salzburg 2010.



© Werner Huthmacher

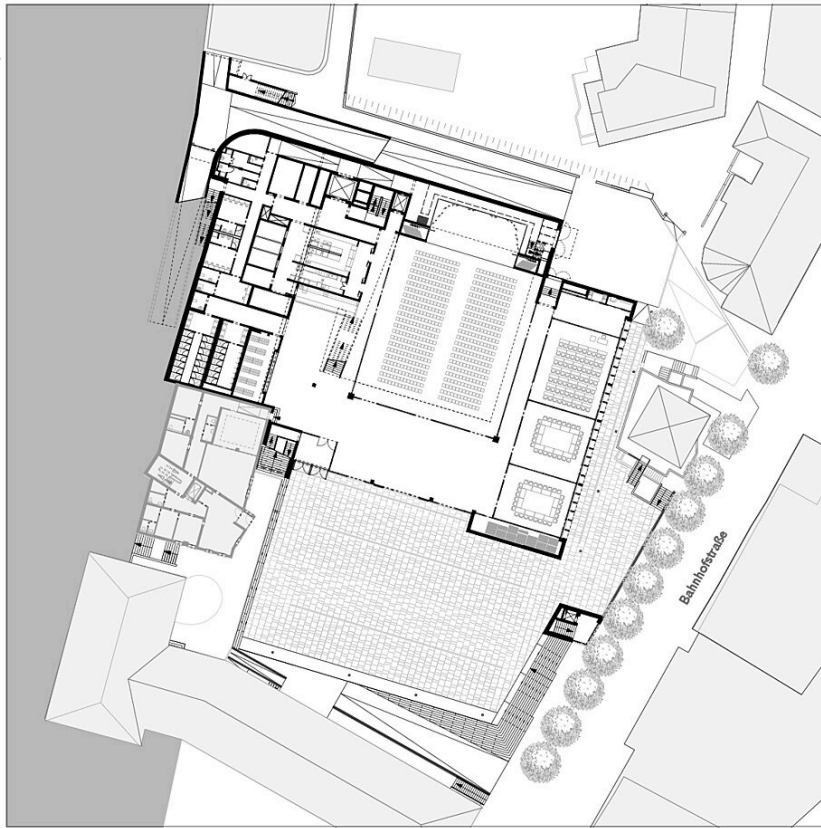
### Ferry Porsche Congress Center



Ferry Porsche Congress Center in Zell am See Lageplan

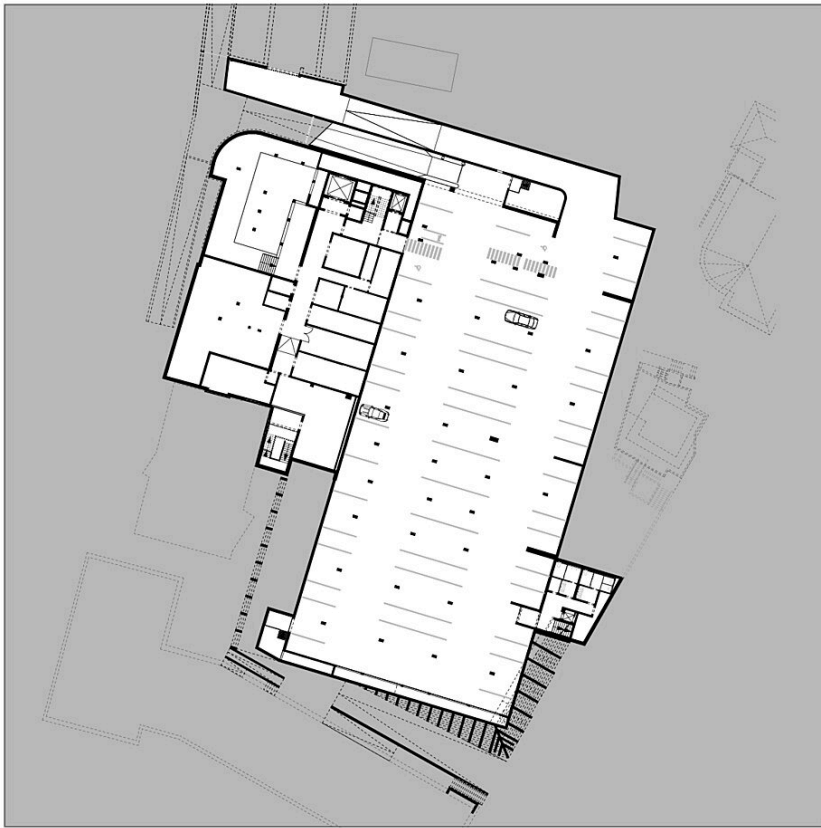
Lageplan

Ferry Porsche Congress Center



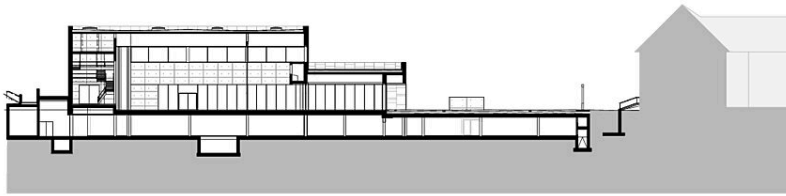
Grundriss Erdgeschoss

Ferry Porsche Congress Center

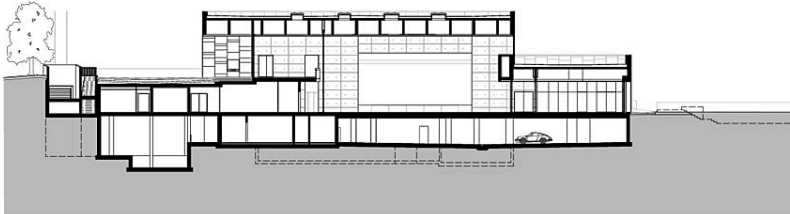


Grundriss Kellergeschoss

# Ferry Porsche Congress Center



Ferry Porsche Congress Center in Zell am See Längsschnitt



Ferry Porsche Congress Center in Zell am See Querschnitt



Ferry Porsche Congress Center in Zell am See Schnitte

M 1:300

Schnitte